

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti |
| Herausgeber: | Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband |
| Band: | - (1964) |
| Heft: | 196 |
| Rubrik: | Verbandsmitteilungen |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UMSCHAU

5. Fachmesse für Arzt- und Spitalbedarf

Die 5. Internationale Fachmesse für Arzt- und Spitalbedarf (IFAS), findet vom 18.—22. März 1965 im Kongresshaus in Zürich statt. Man erwartet von dieser in Fachkreisen geschätzten Ausstellung wiederum einen repräsentativen Querschnitt durch alle wichtigen Zweige des Arzt- und Spitalbedarfs. Modernste Apparaturen und Instrumente werden ebenso vertreten sein wie die seit Jahren bewährten Hilfsmittel, welche zum Wohle der Kranken geschaffen wurden.

CALORIGENE Rheuma-Salbe

wirkt 4-fach

- durch sogenannte «Ableitung» auf die Haut
- durch Einwirkung von der Haut aus auf die tiefer gelegenen Krankheitsherde
- durch Einwirkung über die Blutbahn
- durch Einwirkung über die Luftwege

In Tuben zu 40 g und Töpfen zu 250, 500, 1000 g

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

Hiltl's «Vegi»

Indische Spezialitäten

Seit 60 Jahren ein Begriff

Vegetarisches Restaurant, Tea-Room

Sihlstrasse 26, Zürich

Gesicht

PHYSIOTHERAPEUT(IN)

(Bobathmethode)

für Sonderschule cerebral und anderer gelähmter Jugendlicher in Bern.

Möglichkeit, Bobathkurs auf unsere Kosten zu besuchen

Offerten an: Schweiz. Vereinigung zugunsten cerebral gelähmter Kinder,

Fr. A. Leuzinger, Sandbühl, Kehrsatz BE

Die Physiotherapie an der Schweizerischen Landesausstellung

Der Schweizerische Verband staatl. pat. Physiotherapeuten nimmt als medizinischer Hilfsberuf in der Abteilung «Die Gesundheit» des Sektors «Art de vivre», sowie mittels eines in unseren drei Landessprachen herausgegebenen Informationsblattes, welches den medizinischen Hilfsberufen gewidmet ist, an der Schweizerischen Landesausstellung 1964 teil.

Ferner haben die Verantwortlichen des Sektors «'Art de vivre» — «Bilden und Gestalten», Sektion «Bildung und Forschung», Gruppe «Berufsberatung und Berufsbildung» während 2 Wochen (vom 23. Juni bis 5. Juli) das Sektor-Theater zur Verfügung der medizinischen Hilfsberufe gestellt. Dort wird es möglich sein, mittels Filmen, Vorführungen, Vorträgen usw. die Besucher über den in den verschiedenen Ausbildungszentren erteilten Unterricht zu informieren.

Das Programm der Physiotherapie besteht aus 4 Teilen:

1. Methode Klapp
2. Sperometrie
3. Luftröhrenaderreinigung
4. Film über die Körperfunktion

Die drei ersten Teile werden in unseren drei Landessprachen erklärt.

Es sind zwei Vorführungen vorgesehen und zwar am Freitag, 3. Juli um 15.30 und 17.30 Uhr. Während dieser vierzehn Tage wird ein Ausstellungsschaufenster zu unserer Verfügung gestellt werden.

Es freut uns ganz besonders, dass wir mittels dieses Informationsblattes, der Filmvorführungen und des Ausstellungsschaufensters die Möglichkeit haben, dem Publikum einige unserer beruflichen Tätigkeiten zu zeigen.

Dies bildet eine ausgezeichnete Propaganda, welche wir einigen hilfsbereiten Personen zu verdanken haben. Wir möchten ihnen hier unseren besten Dank aussprechen.
A.R.

Zu verkaufen fabrikneuer

Massage-Repositions-Tisch

nach Peper-Michaelis)

mit Höhenschnellverstellung, Kopf- und Brustteile verstellbar, Untergestell verchromt, abklappbare Armlehnen, graue Polsterung, Leinen-Schonbezüge. Preis: Fr. 1150.— 35% unter Neu-Preis).

Anfragen an: F. H. Gehri, Bern
Marktgasse 50, Tel. (031) 22 09 20

(zu besichtigen bis 15.7. bei H. Kihm,
Rämistrasse 5, Zürich 1)



**SCHWEIZER MASSEURE
verwenden
Schweizer Moor!**

Einzigartige
Erfolge bei:

**Rheuma
Ischias**

Gicht

Muskel-,

Haut-,

Frauen-

Leiden

Neuzeitliche Moor-Therapie
mit **YUMA-MOORBAD** und
YUMA-Moorschwefelbad.

Schlammfrei! Kein Absetzen!
Alle Moor-Wirkstoffe in völlig
wasserlöslicher Form. 2 dl auf
1 Vollbad. Sofort gebrauchsfertig.

YUMA-Moorzerat-Packung
für Gelenk- u. Teilepackungen.
Anwendungstemp.: 60 Grad.
Wärmehaltung: 1—3 Stunden.
Saubere Handhabung.

Neue Behandlungsschalen.—
Literatur und Muster durch:
Einziges Verarbeitungswerk
für **Schweizer Moor:**

Y U M A - A G G A I S
Gesellschaft f. Schweizer Moor



Krankenhaus Davos

Zur Betreuung unserer Physikalischen Therapie suchen wir auf den 1. Juli oder nach Vereinbarung, eine selbstständig arbeitende

Physiotherapeutin

Offerten sind an die Verwaltung zu richten

V E R B A N D S A R T I K E L

mit Marke



sind
Vertrauensartikel

Chemisch reine Verbandwatte
in Zickzack-Lagen und Presswickeln
Floc praktischer Wattezupfer und Nachfüllpackung
Kanta solide Gazebinde mit festgewebten, nicht fasernden Kanten; kleinste Breiten 1 und 2 cm
Gazebinden in allen Breiten
Imperma wasserfester Wundverband
Excelsior elastische Idealbinden
Elvekla elastische Verbandsklammern
Compressyl Salbenkomprese, vorzüglich bei Hautverletzungen und Verbrennungen
Rumex Taschentücher aus Zellstoffwatte
Hymona Damenbinden
Silvis Gesichtstüchlein
Interessenten lassen wir auf Wunsch bemusterte Offerte zugehen

Verbandstoff-Fabrik Zürich AG
Zürich 8 Seefeldstr. 153 Tel. (051) 24 17 17

Zur Ergänzung des Personalbestandes suchen wir eine

dipl.

Heilgymnastin/Physiotherapeutin

Wir bieten interessante, selbständige Tätigkeit, gute Besoldung und geregelte Arbeitszeit.

Offerten sind zu richten an die Verwaltung des Kantonsspitals Liestal BL



Die Rheumaklinik und das physikalisch-balneologische Institut Leukerbad (Sommer- und Winter-Höhenkurort) suchen für sofort oder nach Uebereinkunft:

1 HEILGYMNAST (IN)

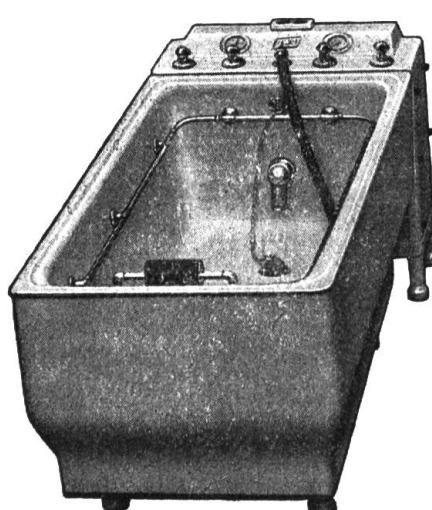
1 MASSEUR-BADEMEISTER (EUSE-IN)

Geboten werden: interessante Tätigkeit in modernst eingerichteter Spezialklinik, geregelte Arbeits- und Freizeit, teilweise 5-Tagewoche, gute Entlohnung, Betriebs- und Nichtbetriebsunfallversicherung, Sparversicherung oder Pensionskasse.

Offerten sind zu richten an Herrn Dr. N. Fellmann, Chefarzt der Rheumaklinik Leukerbad



Anlagen für Unterwasser-massagen u. Elektrobäder



- leistungsfähig
- zuverlässig
- seit Jahren bewährt

Fordern Sie unverbindliche Angebote und Vorschläge an

KARL DISCH, Ing.

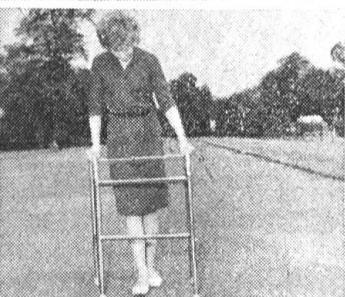
Metallgiesserei - Apparatebau

FREIBURG i. Br.
Rennerstrasse 20

Zimmer RECIPROCAL

PATENT No. 858,163

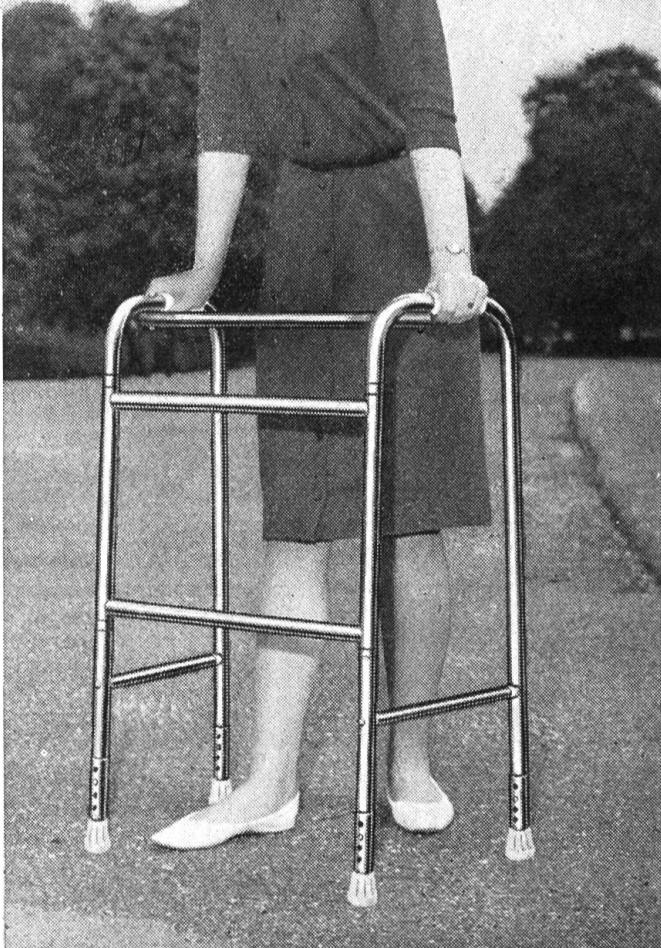
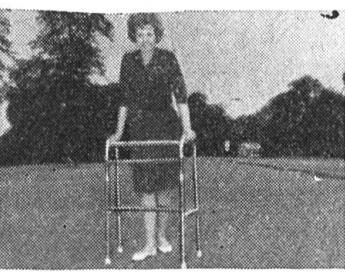
WALKING AID



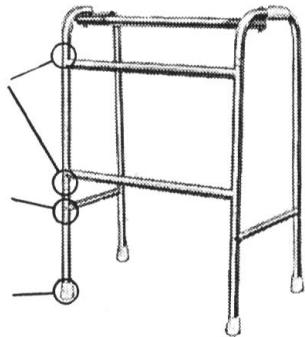
Von Schritt ...



... zu Schritt



leicht laufende Gleitlager



Nylon-Verbindungen versteben den Rahmen

Gleitsichere Gummifüße erhöhen die Sicherheit

Ein grosser Fortschritt gegenüber andern Modellen. Der Patient ist während der Gehbewegung ständig gestützt. Wechselseitige Vorwärtsbewegung bei absoluter Stabilität. Die Reciprocal-Gehhilfe verleiht grösstmögliche Bewegungsfreiheit und ist in der Höhe verstellbar.

Verlangen Sie Prospekte über alle Geh- und Sitzhilfen.

Dr Blatter + Co

Nachf. E. Blatter

Spezialisten für Spital- u. Krankenpflegebedarf
Centrum für Rehabilitationshilfen
8038 Zürich Ecke Staubstrasse 1/Seestrasse
b. Bahnhof Wollishofen, Eingang Seestrasse
Telefon (051) 45 49 19

Zwei bewährte Produkte:

SULFO-BALMIRAL

rheumatische Erkrankungen, Hauterkrankungen,
Störungen des Stoffwechsels etc.

kassenzulässig !

BALMIRAL Massage-Oel

feinstes organisches Oel, sehr diskret parfümiert

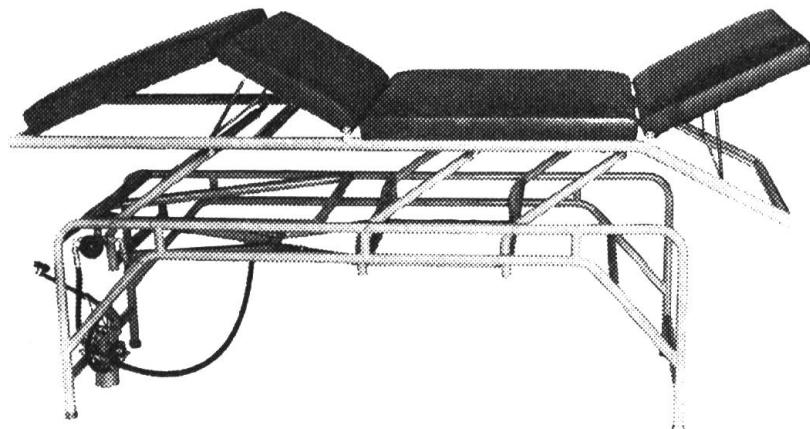


Bitte verlangen Sie Gratismuster !

CHEMISCHE FABRIK SCHWEIZERHALL

Pharma-Abteilung - Schweizerhalle BL

Hydraulisch verstellbares Massagebett



Höhe zwischen 63 und
90 cm mühelos verstellbar
Verschiedene Lager-
möglichkeiten des
Patienten
Kopfausschnitt
Gute Polsterung
Vorführung und Offerte
durch

Vorführung und Offerte durch

QUARZ AG.

Zürich 8

Othmarstr. 8, Tel. (051) 32 79 32

Erwärmung und Sterilisation von Packungsmassen wie Fango, Parafango, Paraffin etc.

rasch, zuverlässig, sauber und geruchfrei mit dem

Erwärmungs- Gerät „Becker“

- thermostatisch gesteuert
- direkte Wärmeübertragung
- ohne Wasserbad oder Öl
- automatische Sterilisation
- zahlreiche Schweizer Referenzen

Generalvertretung für die Schweiz:

**Frank Labhardt, Auberg 6,
Basel**

Medizinische Apparate
Tel. (061) 23 81 52



HOTEL & KURHAUS BAD PASSUGG

bei Chur (130 Betten)

sucht für die Sommersaison 1964
(Ende Mai — September)

Masseuse

Offerten mit Lohnansprüchen, Zeugniskopien und Photo an die Direktion
M. Maurer erbeten.

Gesucht

Dipl. Physiotherapeut(in)

in Rheumatologenpraxis mit physiotherapeutischer Abteilung im Zentrum Zürichs. Arbeitsbeginn auf 1. Okt. 1964 oder nach Vereinbarung.

Offerten unter Chiffre 895

Les Physiothérapeutes à l'Exposition nationale

La Fédération suisse des physiothérapeutes participe en tant que profession paramédicale à l'Exposition 1964. Vous trouverez les signes de cette présence dans la section «La santé», secteur «Art de vivre», ainsi que dans une fiche d'information consacrée aux professions paramédicales éditée dans nos trois langues nationales.

En plus de ceci, les responsables du *secteur* : «L'Art de vivre» — «Eduquer et créer», *section* : «Eduquer, formation et recherche», *groupe* : «L'orientation et la formation professionnelle», ont mi durant une quinzaine (du 23 juin au 5 juillet) le théâtre du secteur à la disposition des professions paramédicales, qui pourront, par scénarios, démonstrations, conférences etc. renseigner les visiteurs sur la matière enseignée dans les différents centres de formation.

Le programme de la physiothérapie comprendra quatre parties :

1. Méthode Klapp (M. Lyon)
2. Spérométrie (M. Bex)
3. La toilette bronchique (M. Cloux)
4. Film sur le culturisme (M. Schaefer)

Les trois premières parties seront commentées dans nos trois langues.

Deux séances sont prévues : le vendredi 3 juillet à 15h30 et à 17h30.

D'autre part, durant cette quinzaine, une vitrine d'exposition a été mise à notre disposition.

Il est agréable de relever que par ces trois moyens — fiche d'information, démonstrations et vitrine d'exposition — nous avons l'occasion de porter à la connaissance du public quelques-unes de nos activités professionnelles.

Excellent propagande, grâce à quelques dévoués que nous tenons à remercier très sincèrement.

Badehotel im Aargau sucht in Jahresstelle

tüchtigen und vor allem ehrlichen

Masseur-Bademeister

Offerten unter Chiffre 894 an die Red.

Steckbrief der Lebenselixiere

Vitamin A

kommt in reiner Form vor in Lebertran, Oelsardinen, Eidotter, Milch und Leber, in der Vorstufe in Mohrrüben, Spinat, Löwenzahnblättern, Petersilie, Tomaten, grünen Erbsen, Salat, Kohl, Aprikosen und Pfirsichen.

Wenn es fehlt, trocknet die Haut stark aus, wird schuppig und rissig. Bei älteren Leuten bilden sich Alterswarzen. Die Ausfuhrgänge der Talgdrüsen und die Öffnungen der Haarfollikel verhören, die Haut fühlt sich wie ein Reibeisen an. Die Mundwinkel entzünden sich und reissen ein. Die Wunden heilen schlecht. Außerdem tritt bei Vitamin-A-Mangel Nachtblindheit auf. Man hat versucht, diese Mängelscheinungen mit Vitamin-A-haltigen Salben zu heilen, hatte damit aber kaum Erfolg, da in den Salben offenbar zu wenig Vitamin enthalten ist. Erfolg bringen nur hohe Dosen von Vitamin-A-Tabletten, wie man sie auch gegen Akne verordnet. Solche Tablettenkuren müssen immer unter Aufsicht des Arztes gemacht werden. Wenn nämlich dem Körper zuviel von diesem Vitamin zugeführt wird, kann es Störungen im Organismus geben. Dass man mit den hierzulande gebräuchlichen Nahrungsmitteln zuviel Vitamin A aufnimmt, braucht man nicht zu fürchten. Nur die Eisbärenleber hat einen so hohen Vitamin-A-Gehalt, dass Polarforscher, die sich damit ernährt hatten, daran gestorben sind.

Vitamin B

kommt vor in Hefe, vor allem BrauereiTrockenhefe, Weizen, Weizenkleie, Weizenkeimen, Vollkornmehlen, Hafermehl,

in allen grünen Blattgemüsen, Blumenkohl, Karotten, Tomaten, in getrockneten Erbsen und Linsen, in Leber, Eigelb, Herz, Niere und Milch.

Wenn es fehlt treten die Erscheinungen des Pellagra auf: Überempfindlichkeit der Haut gegen Licht und Sonne, starke Pigmentierung. Die Haut wird schlaff und verliert ihre Widerstandsfähigkeit. Der Körper braucht vom B-Komplex das Vitamin B 1, um die Kohlehydrate, die wichtigsten Energielieferanten, zu verwerten. Vitamin-B-Mangel tritt besonders häufig bei Menschen auf, die sich einseitig mit ausgemahlenen Mehlen, mit Nudeln, Griss und anderen Teigwaren ernähren. In diesen bearbeiteten Nahrungsmitteln ist kein Vitamin B mehr.

Vitamin C

kommt vor in allen Zitrusfrüchten, allen grünen Gemüsen, besonders in grünen Paprikaschoten und Kresse, allen Kohlsorten, Stachel- und Himbeeren, Johannis- und Brombeeren, in Sanddorn, Tomaten, Kartoffeln und Petersilie, in Leber, Niere, Blut und Milch.

Wenn es fehlt, wird die Haut überempfindlich, das Zahnfleisch blutet, Zähne und Nägel werden brüchig. Besonders viel Vitamin C braucht der Körper, wenn er stärker als normal beansprucht wird: während der Schwangerschaft und der Stillperiode, bei allen Krankheiten. In solchen Zeiten reicht meist die Zufuhr an natürliche Vitamin nicht aus, und man muss den höheren Bedarf durch Tabletten und Spritzen decken. Vitamin C gilt auch als ein wirkungsvolles Mittel gegen Frühjahrsmüdigkeit.

Vitamin F

kommt vor in Sonnenblumenöl, Lebertran, Butter, Milch und Eiern.

Wenn es fehlt, können Wunden schlechter heilen. Die Wirkung dieses Vitamins ist noch umstritten. In Kliniken hat man damit nicht solche Erfolge erzielt, wie sie von manchen Reklamefachleuten angepriesen werden.

Vitamin D

kommt vor in Lebertran, Milch, Eiern, Käse, Butter, Pilzen Getreidekeimlingen und Kakao.

Charakteristische Ausfallerscheinungen bei Mangel an Vitamin D kennt man nicht, aber offenbar ist dieser Wirkstoff besonders wichtig für die Gesundheit der Haut. Mit Erfolg wird Vitamin D gegen Hauttuberkulose angewendet; auch Jugend-Akne und Akne conglobata, eine besonders schwere Form von Akne, bei der sich viele Abszesse bilden, hilft es heilen. Vitamin D wird in den obersten Schichten der Haut gebildet, das Sonnenlicht wirkt dabei mit. Wenn man einem Mangel an diesem Wirkstoff vorbeugen will, soll man deshalb nicht nur Vitamin-D-haltige Nahrung essen, sondern sich auch viel in Luft und Sonne bewegen. Im Winter hilft die Höhensonnen.

Vitamin K

unterstützt die Leber in der Produktion von blutgerinnungsfördernden Fermenten. Vorkommen: Hanfsamen, Leber, Gemüse.

Vitamin E

kommt vor in den Randschichten der Getreidekörner, in Eiern, Milch, getrockneten Erbsen und Linsen, grünen Bohnen und Kohlrabi, Hefe Bananen, Erdnüssen, Hirn, Niere, Leber, Fisch.

Vitamin E wirkt als Lichtschutz. Deshalb verordnet der Hautarzt bei allen Krankheiten bei denen die Haut sehr lichtempfindlich ist, Vitamin-E-haltiges Öl. Vitamin E hilft auch gegen blaurote Hautverfärbungen und fördert den Haarwuchs.

Vitamin P

kommt vor in allen Zitrusfrüchten (deshalb nennt man es auch Zitrin) und in Paprika.

Wenn es fehlt, werden die Gefäßwände durchlässig, Blut kann unter die Haut austreten. Durch geringen Druck oder Stoß können Blutergüsse entstehen. Die Haut wird überempfindlich, verträgt keine Sonne und neigt zu Nesselsucht und Verfärbungen. Nach modernen Erkenntnissen war auch Mangel an Vitamin P eine Ursache von Skorbut.

Vitamin U

ist noch wenig erforscht. Es fördert die Heilung von Magen- und Darmgeschwüren, es unterstützt die Leberfunktionen. Heute wird es künstlich hergestellt. Sein natürliches Vorkommen: im Saft der Kohlpflanzen.